

469897-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Rahmenvertrag Fachplanung Tragwerksplanung für den Landtag Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

OJ S 136/2025 18/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

E-Mail: vergabe@landtag.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Fachplanung Tragwerksplanung für den Landtag Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Beschreibung: Der Präsident des Landtags NRW beabsichtigt, einen Rahmenvertrag über Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung abzuschließen. Der Landtag NRW ist derzeit für die Instandhaltung und den laufenden Betrieb von zwei Liegenschaften, dem Landtagsgebäude sowie der Villa Horion (denkmalgeschützt) verantwortlich. Als Gegenstand der hier ausgeschriebenen Leistungen ist schwerpunktmäßig das fast vierzig Jahre alte Landtagsgebäude zu nennen. Aufgrund des Alters des Gebäudes aber auch vor dem Hintergrund sich wandelnder politischer und demografischer Entwicklungen steht das Gebäude vor der dauerhaften Herausforderung, langfristig den steigenden Anforderungen an Politikbetrieb gerecht zu werden. Aus diesen Aspekten ergibt sich, dass zahlreiche bauliche Veränderungen und Instandsetzungsmaßnahmen parallel und während des laufenden Parlamentsbetriebs durchzuführen sind. Teilweise sind durch die externen und internen Projektbeteiligten zwischen 10 - 20 Teilprojekte unterschiedlichster Größe zeitgleich zu bearbeiten.

Kennung des Verfahrens: 091d9276-2123-45fd-8ddc-cb5e03f1614f

Interne Kennung: 25103FA

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71310000

Technische Beratung und Konstruktionsberatung, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen , 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische

Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71324000 Baukostenberechnung, 71325000 Planung von Fundamenten, 71326000 Nebendienstleistungen im Bauwesen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS7YM6YT964EFPH Nein

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: S. Dokument L01a Hinweise zum Vergabeverfahren und Checkliste S1.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvertrag Fachplanung Tragwerksplanung für den Landtag Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Beschreibung: Neben zahlreichen laufenden Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen stehen große Maßnahmen wie z.B. die komplette Fassaden- und Dachsanierungen mit

Integration von Photovoltaik auf den Flachdächern, die Kernsanierung der gesamten Büroflächen, der Bau einer neuen unterirdischen Technikzentrale in unmittelbarer Nähe zum Rhein sowie der bauliche Anschluss des sich aktuell in Planung befindlichen Erweiterungsbaus an das Hauptgebäude aus. Die Frage, welche baulichen Veränderungen am Bestandsgebäude erforderlich werden, um den zukünftigen Erweiterungsbau auf der Ebene 3 sowie in den Untergeschossen an den Bestand anschließen zu können, befindet sich derzeit in der konzeptionellen Untersuchungsphase. Mit den darauf aufbauenden Planungsphasen (HOAI 1 - 9) muss unmittelbar im Anschluss (Herbst 2025) begonnen werden. Als Ziel ist definiert, dass im Endzustand beide Gebäudeteile alt & neu zu einer harmonischen Einheit sowohl unter architektonischen als auch unter technischen Gesichtspunkten so zusammengeführt sein sollen, dass zukünftig wieder nur noch von einem Landtagsgebäude unter einer Adresse gesprochen werden kann. (Siehe zu den Leistungsinhalten das Dokument L01 Leistungsverzeichnis.) Der Vertrag wird für die Dauer von zwei Jahren geschlossen und verlängert sich maximal zweimal jeweils um ein weiteres Jahr, ohne dass es diesbezüglich einer gesonderten Erklärung der Parteien bedarf, es sei denn, er wird spätestens sechs Monate vor seinem Ablauf vom Auftraggeber oder dem Auftragnehmer/der Auftragnehmerin schriftlich gekündigt.
Interne Kennung: 25103FA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71310000 Technische Beratung und Konstruktionsberatung, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71324000 Baukostenberechnung, 71325000 Planung von Fundamenten, 71326000 Nebendienstleistungen im Bauwesen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag wird für die Dauer von zwei Jahren geschlossen und verlängert sich maximal zweimal jeweils um ein weiteres Jahr, ohne dass es diesbezüglich einer gesonderten Erklärung der Parteien bedarf, es sei denn, er wird spätestens sechs Monate vor seinem Ablauf vom Auftraggeber oder dem Auftragnehmer/der Auftragnehmerin schriftlich gekündigt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieterin / der Bieter erklärt: - Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen. - E01
Eigenerklärung zur Insolvenz

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Selbstdarstellung des bietenden Unternehmens - E02
Selbstdarstellung des bietenden Unternehmens

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bruttoumsatzentwicklung der letzten drei Geschäftsjahre in EURO - E03 Umsatzentwicklung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte geben Sie die aktuelle Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter/innen an, sowie die Anzahl in den letzten drei Geschäftsjahren. - E04 Mitarbeiterzahl

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit der Mindestdeckungssumme bei: Sachschäden von 5.000.000 EUR, pro Schadensfall Vermögensschäden von 5.000.000 EUR, pro Schadensfall Personenschäden 3.000.000 EUR, pro Schadensfall Die Gesamtsumme für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache dieser Deckungssummen. alternativ: eine schriftliche Verpflichtungserklärung, dass eine entsprechende Versicherung im Falle einer Zuschlagserteilung unverzüglich abgeschlossen wird. - E05 Nachweis einer Haftpflichtversicherung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Geben Sie an, ob die Leistung mit Hilfe eines Unterauftragnehmers/einer Unterauftragnehmerin erbracht werden soll. Wenn ja, von wem und in welchem Umfang? - E06 Unterauftragnehmer

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei Bildung einer Bietergemeinschaft ist zusammen mit dem Angebot eine Erklärung vorzulegen, aus der ersichtlich ist, dass - Der/die namentlich zu benennende bevollmächtigte Vertreter/in alle Mitglieder der Gemeinschaft gegenüber dem AG vertritt, - Der/die bevollmächtigte Vertreter/-in berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen, - eine Verpflichtungserklärung als Vorvertrag besteht, - alle Mitglieder für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner/in haften. Die Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterschrieben. Jedes Unternehmen hat in diesem Fall alle Fragen und Nachweise in gleichem Umfang für das eigene Unternehmen zu beantworten bzw. vorzulegen (Anlagen E01 bis E07, Formular 521 EU Eigenerklärung Ausschlussgründe, Formular 523 EU Eigenerklärung Sanktionen). - E07 Bietergemeinschaft

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YM6YT964EFPH/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YM6YT964EFPH>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YM6YT964EFPH>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/08/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 34 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. (§ 56 Abs. 3 S. 1 VgV). Hierzu gehören - das Preisblatt L02 und - die Wertungsdokumente W01 bis W03.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/08/2025 09:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die zu beauftragende Dienstleistung kann nicht in Lose aufgeteilt werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Siehe Dokumente: - L01 Leistungsverzeichnis - L01a
Leistungsbeschreibung - Checkliste S1

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Vergabekammer leitet gem. § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Die Fristen, insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB, sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u.a. gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird. Der vollständige Wortlaut des § 160 Abs. 3 GWB lautet: 1Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

Registrierungsnummer: 05111- 01002- 51

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@landtag.nrw.de

Telefon: +49 2118840

Internetadresse: <https://www.landtag.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 8

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-0

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

Registrierungsnummer: 05111- 01002-51

Postanschrift: Platz des Landtags 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: finanzen@landtag.nrw.de

Telefon: +49 2118840

Internetadresse: <https://www.landtag.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4facaf49-cc3f-46d3-a569-9b2837fe6a00 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/07/2025 12:49:47 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 469897-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 136/2025
Datum der Veröffentlichung: 18/07/2025